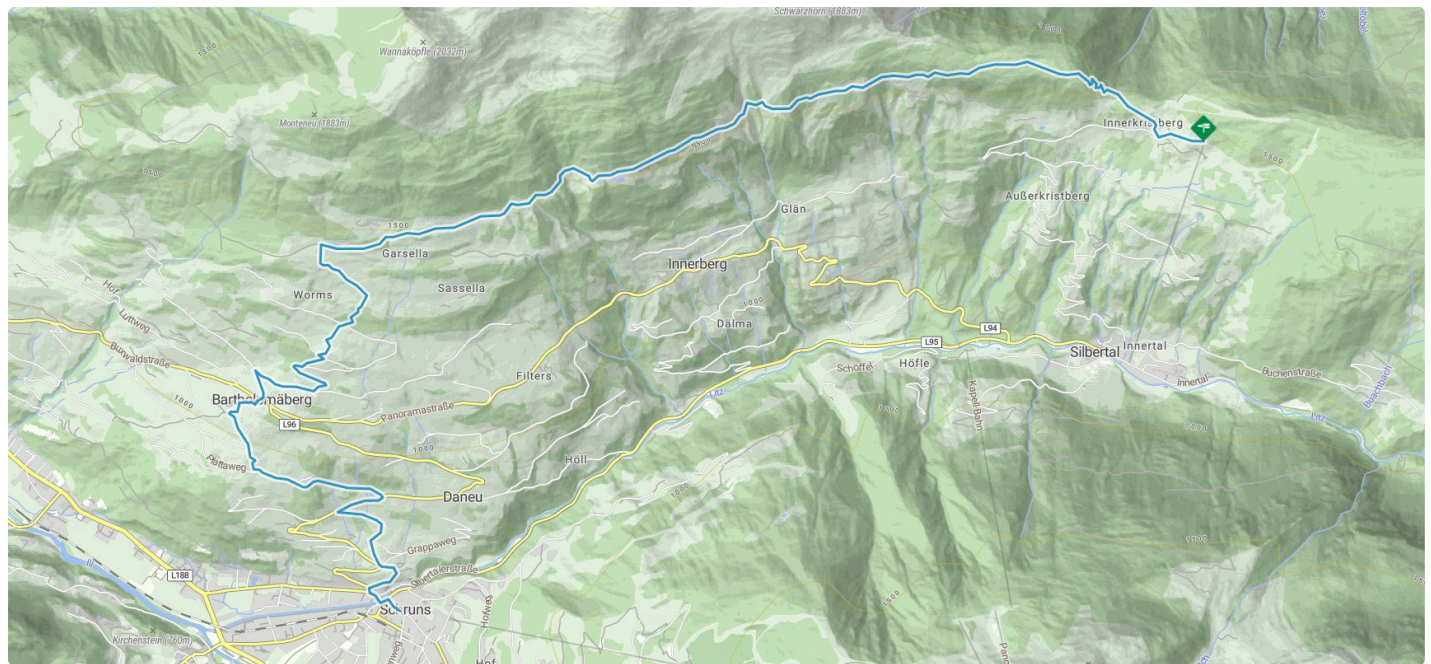




Tourbeschreibung

Auf historischen Pfaden führt Dich der Bergknappenweg durch das einst bedeutendste Bergbaugebiet Vorarlbergs und zu sichtbaren Spuren des mittelalterlichen Erzabbaus am Kristberg und Bartholomäberg.

Der Bartholomäberg und das Silbertal sind reich an Erzen und gehörten einst zum bedeutendsten Bergbaugebiet Vorarlbergs. Seine Blütezeit erlebte der Bergbau vom 13. bis ins 16. Jahrhundert, seine Anfänge reichen vermutlich noch weiter zurück. Auch die heutige Kulturlandschaft wurde durch diese Zeit geprägt, denn zur Versorgung der Bergleute entwickelte sich rund um die Bergbaugebiete eine intensive landwirtschaftliche Nutzung.

Der heutige Bergknappenweg folgt vermutlich einer historischen Route, auf der die Bergleute von der Siedlungszone zu den höher gelegenen Abbaugebieten gelangten. Informationstafeln entlang des Weges vermitteln Wissenswertes über die frühe Besiedlung und die Bergbaugeschichte am Bartholomäberg. Seit 2012 steht ein Teil dieses historisch geprägten Gebiets als Kulturdenkmal unter Schutz.

Was ist das Alpenmosaik Montafon?

Das Alpenmosaik Montafon zeigt Dir die landschaftliche Vielfalt des Montafons. Vier Erlebnisräume – Verwall, Silvretta, Rätikon und Tal – machen sichtbar, wie Geologie, Natur und Kulturlandschaft miteinander verbunden sind.

Auf 34 Themenwegen kannst Du die Besonderheiten dieser unterschiedlichen Landschaftsräume entdecken. Ausgangspunkte, Themen und Geschichten entlang der Wege eröffnen Dir dabei immer wieder neue Perspektiven auf das Montafon.

Also: Erlebnisraum auswählen, Wanderschuhe schnüren und die Vielfalt des Montafon Schritt für Schritt entdecken.

Weitere Informationen zum Alpenmosaik Montafon findest Du [HIER](#).

 03:30 h Dauer	 12,0 km Länge
 1588 m Höchster Punkt	 684 m Tiefster Punkt
 169 hm Aufstieg	 921 hm Abstieg

Start	Öffentliche Toiletten Kristbergbahn Bergstation
Ziel	Ortszentrum
Routentyp	Themenweg, Wanderung, Alpenmosaik - Verwall, Alpenmosaik, Bergbahnauf-/abstieg, Einkehrmöglichkeit, familienfreundlich
Schwierigkeit	● Leicht

Höhenprofil



Kondition	
Technik	
Schwierigkeit	
Erlebnis	
Landschaft	

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☒	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☐	☐

Ausgangspunkt - Wegbeschreibung - Endpunkt

Ausgangspunkt

Silbertal, Bergstation der Kristbergbahn

Wegbeschreibung

Von der Bergstation der Kristbergbahn wanderst Du vorbei an der Knappastoba und dem Panoramagasthof Kristberg zur Bergknappenkapelle. Unterhalb der Kapelle führt Dich der Weg bergauf in den Wald in Richtung Aussichtspunkt Ganzaleita. Der Aussichtspunkt liegt etwas abseits des Weges und ist in rund zehn Minuten erreichbar.

Anschließend wanderst Du durch den Wald weiter, bis Du wieder auf eine Schotterstraße gelangst. Dieser folgst Du bis zum Fritzenssee. Von dort führt der Weg bergab in Richtung Ortszentrum Bartholomäberg und vorbei am historischen Bergwerk sowie an mehreren Stationen des Bergknappenwegs.

Von der Barockkirche zum heiligen Bartholomäus wanderst Du weiter talwärts in Richtung Schruns. Über die Montjola und weitere Stationen des Bergknappenwegs erreichst Du schließlich die Litzkapelle in Schruns.

Endpunkt

Schruns, Zentrum

Anreise zum Ausgangspunkt

Anreise zum Ausgangspunkt

Ausgangspunkt für die Tour ist die Bergstation Kristbergbahn in Silbertal. Bitte beachte die **Betriebszeiten** der Kristbergbahn.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Landbus Montafon und der Montafonerbahn bist Du im Tal bequem und flexibel unterwegs. Bahn und Bus verbinden die Ortschaften regelmäßig, je nach Strecke im Halb- oder Stundentakt. Deine passende Verbindung findest Du **HIER**. Bushaltestelle vom Start: Silbertal Kristbergbahn / Bushaltestelle vom Ziel: Schruns Bahnhof

Mit dem Auto:

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon fahren und anschließend der Montafonerstraße L188 bis nach Schruns folgen. Von dort erreichst Du über die Zufahrtsstraße das Silbertal. Bei der Talstation der Kristbergbahn stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Wichtige Hinweise

Für diese Wanderung empfehlen wir Dir knöchelhohe Wanderschuhe mit gutem Profil. Wanderstöcke können Dich insbesondere bei längeren Abstiegen unterstützen.

An heißen Tagen solltest Du außerdem eine Kopfbedeckung und ausreichend Sonnenschutz mitnehmen.

Tipps

Der Fritzenssee bietet Dir einen weiten Blick über das Montafon und eignet sich gut für eine Pause unterwegs.

Wenn Du noch tiefer in die Bergbaugeschichte eintauchen möchtest, kannst Du die Eindrücke der Wanderung im Museum Frühmesshaus Bartholomäberg vertiefen.

Weitere Informationen zum Europaschutzgebiet Verwall und seinen besonderen Lebensräumen findest Du **HIER**.

Erfahre mehr über das Alpenmosaik Montafon

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps

